

**Deutschland-Bad Homburg v. d. Höhe: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen**  
**OJ S 173/2023 08/09/2023**  
**Bekanntmachung einer Änderung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

---

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Homburg v. d. Höhe - Der Magistrat, Fachbereich Recht - Vergabestelle -

Postanschrift: Bahnhofstraße 16-18

Ort: Bad Homburg v. d. Höhe

NUTS-Code: DE718 Hochtaunuskreis

Postleitzahl: 61352

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@bad-homburg.de](mailto:vergabestelle@bad-homburg.de)

Fax: +49 61271003099

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://www.bad-homburg.de/>

**Abschnitt II: Gegenstand**

---

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Sportzentrum Süd, Neubau Doppel-Dreifeldhalle - Fachplanungsleistungen HLS (Los 1) und TGA (Los 2)

Referenznummer der Bekanntmachung: 30.3.10.2832/HG-2019-0068

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.2. Beschreibung**

**II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Los 2 - Fachplanungsleistungen HLS

Los-Nr.: 2

**II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE718 Hochtaunuskreis

Hauptort der Ausführung: 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

**II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags**

Fachplanungsleistungen für die Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4-6  
Starkstromanlagen, Fernmelde- und informationstechnische Anlagen und Förderanlagen.

**II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 07/10/2019 Ende: 31/03/2023

**II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**Abschnitt IV: Verfahren**

---

**IV.2. Verwaltungsangaben**

**IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2019/S 198-481877](#)

**Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

---

**Auftrags-Nr.:** HG-2019-0068

**Bezeichnung des Auftrags:**

Sportzentrum Süd, Neubau Doppel-Dreifeldhalle - Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung (Los 2)

**V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

**V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe**

07/10/2019

**V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

**V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: ZWP Ingenieur-AG

Postanschrift: Hagenauer Straße 53

Ort: Wiesbaden

NUTS-Code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 65203

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: ja

**V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert der Beschaffung: 0,01 EUR

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

**VI.3. Zusätzliche Angaben**

**VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1.**

## **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Erght eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

05/09/2023

## **Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession**

---

### **VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen**

#### **VII.1.1. CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

#### **VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

#### **VII.1.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE718 Hochtaunuskreis

Hauptort der Ausführung: 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

#### **VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung**

Fachplanungsleistungen für die Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4-6 Starkstromanlagen, Fernmelde- und informationstechnische Anlagen und Förderanlagen.

#### **VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 07/10/2019 Ende: 31/12/2023

#### **VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 0,01 EUR

### **VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: ZWP Ingenieur-AG  
Postanschrift: Hangenauer Straße 53  
Ort: Wiesbaden  
NUTS-Code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 65203  
Land: Deutschland  
Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: ja

### **VII.2. Angaben zu den Änderungen**

#### **VII.2.1. Beschreibung der Änderungen**

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):  
Während des Bauablaufs haben sich diverse Änderungen ergeben, die eine zusätzliche bzw. geänderte Planung erforderlich gemacht hat. So sind im Bereich der Starkstromanlagen eine Leerrohrplanung ergänzend hinzugekommen sowie zusätzliche Leistungen für die Koordination und Umverlegung der Trafostation erforderlich geworden. Außerdem wurde notwendig, zusätzlich zu den erstellten Stromkreislisten weitere Stromlaufpläne zu erstellen.

#### **VII.2.2. Gründe für die Änderung**

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Die zusätzlichen und geänderten Planungsleistungen hängen unmittelbar mit bereits erbrachten Leistungen zusammen und können nicht wirtschaftlich bzw. wirtschaftlicher im Rahmen einer Neuvergabe und dem hierzu erforderlichen Vergabeverfahren erbracht werden. Ein entsprechendes Vergabeverfahren würde den Bauablauf stören und Baustillstandskosten verursachen.

#### **VII.2.3. Preiserhöhung**

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR